

Breslauer Zeitung.

Auflage 5150.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 #;
Inserionspreis für die 5theilige
Petitzelle 1 1/2 #.

[28004.]

Die große Verbreitung der Breslauer
Zeitung in den wohlhabenden, namentlich in-
dustriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und
Schlesien, sondern auch in den benachbarten
Provinzen, sichert geeigneten Inseraten den er-
wünschten Erfolg.

Breslau. Eduard Trewendt.

[28005.] Vom neuen Jahr an erscheint in
unserm Verlage eine Wochenschrift unter dem
Titel:

Schlesisches Bürgerblatt.

Es ist dies das einzige in der Haupt-
stadt von oesterreich. Schlesien erscheinende
Wochenblatt und wird daher einen bedeu-
tenden Leserkreis haben. Die ersten Nummern
werden in größeren Partien gedruckt, weil aus-
ser der Continuation noch eine große Anzahl
zur Probe ausgegeben werden.

Inserate dürften daher von ganz beson-
derer Wirkung sein und wären bei dem gerin-
gen Inserationspreise (3/4 # die 4mal gespal-
tene Zeile) sehr empfehlenswerth.

Troppau, Decbr. 1865.

Buchholz & Diebel.

[28006.]

Verlegern

gebe gern scharfe Clichés von sämtlichen
in meinen Journalen enthaltenen Illustration-
en ab, und zwar in Schriftzeug 3 Ng pr.
□ Zoll, galvanisirt 4 Ng pr. □ Zoll, in
Kupferniederschlag 5 Ng pr. □ Zoll.

Die hierzu benötigten Bände der be-
treffenden Werke gebe zu ermäßigtem
Preise ab.

A. H. Payne in Leipzig.

[28007.]

Wir suchen für die Mappe der
neuen Ausgabe unseres Jagdalbums,
welche im künftigen Jahre erscheinen wird, ei-
nen Holzstock, Format ca. 6" 6" — am lieb-
sten einen Hirsch darstellend. Bitten um Probe-
abzug und Preis.

Berlin 1865. Ernst Schotte & Co.

[28008.]

Vor dem wegen Betruges mehrmals
bestraften Schwindler en gros, Colporteur
Otto Beyer aus Gnesen

(nicht Beyer, wie Herr J. u. Kern in Nr.
154 des Börsenblattes schreibt), können die
Herren Kollegen nicht nachdrücklich genug ge-
warnt werden. — Beyer wird sicher unter an-
derem Namen auftreten, sobald er von diesem
Steckbrief hört, ich bitte deshalb um Vorsicht
— sein Signalement steht auf specielle Anfra-
gen gern zu Diensten.

Berlin, 21. Decbr. 1865.

Th. Lemke.

[28009.]

Corrector gesucht.

Wir suchen für unsere Officin einen im
Zeitungsfache geübten Corrector gegen gutes
Salär und senden directen Offerten entgegen.
Die Exped. der Rheinischen Zeitung
in Düsseldorf.

Politische Broschüren.

[28010.]

Die Hofbuchhandlung von Victor
Lohse in Hannover ersucht die Verleger
von

Politischen Broschüren

um gef. directe Zusendung eines Exam-
plars sofort nach Erscheinen.

Den event. Baarbetrag in Leipzig
nachzunehmen.

[28011.] Baar-Offerten von neuen und neue-
sten, wenn auch gebrauchten, Romanen er-
bittet stets die

Literar. Anstalt (J. Greven) in Edn.

Schriftsetzer gesucht.

[28012.]

Ein tüchtiger Metteur-en-pages findet so-
gleich Stelle gegen guten Lohn in der Exped.
der Rheinischen Zeitung in Düsseldorf.

Familiennachrichten.

[28013.]

Todesanzeige.

Am 23. December entschlief sanft, wie er
gelebt, im 82. Lebensjahre, der pensionirte
Rathsbuchhalter

Herr Joh. Erdm. Merseburger,

Besitzer der unter der Firma Carl Merse-
burger bestehenden Buch- und Musikhand-
lung in Leipzig.

Theilnehmenden Freunden widmen diese
Traueranzeige

die Hinterlassenen.

Leipziger Börsen - Course

am 27. December 1865.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various cities: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Bank-Disconto: 7%

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpfd., Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, etc.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Drei Bekanntmachungen vom R. Preuß. Minist. d.
geistl. Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erichsen'se Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen - Verzeich-
nis. — Anzeigebblatt Nr. 27841-28013. — Leipziger Börsen-Course am 27. December 1865.

Large index table listing names and numbers: Anonyme, Deffen, Justit., Röhrling, etc.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1865 N 11, November.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Rauf. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

